

Ressort: Lokales

Bremer Abgeordneter soll Chemnitzer Haftbefehl verbreitet haben

Bremen/Chemnitz, 30.08.2018, 11:48 Uhr

GDN - Der nach der tödlichen Messerstecherei in Chemnitz illegal veröffentlichte Haftbefehl könnte von einem Bremer Bürgerschaftsabgeordneten geleakt worden sein, der auch als Bundespolizist tätig ist. Das berichtete am Donnerstag Radio Bremen.

Die Staatsanwaltschaft ermittle gegen den Mann, der für die Gruppe "Bürger in Wut" im Bremer Abgeordnetenhaus sitzt. Ermittler hätten bereits am Abend Privaträume des Politikers in Bremerhaven durchsucht, berichtete der Sender. Auf der Facebook-Seite des Abgeordneten waren Bilder des Haftbefehls aus Chemnitz veröffentlicht, später aber wieder gelöscht worden. Ob er der erste war, der das Dokument im Internet veröffentlichte, war aber zunächst unklar. Der Verdächtige ist auch Bundespolizist, sein Dienstverhältnis ruht aber bereits seit Jahren, solange er in der Bürgerschaft sitzt. Die Veröffentlichung eines Haftbefehls ist strafbar und kann mit bis zu einem Jahr Gefängnis bestraft werden. Das Dokument enthält in diesem Fall unter anderem die vollen Namen des Opfers und der beiden Tatverdächtigen, aber auch von Zeugen. Die Veröffentlichung war ein weiterer Akt in den sich zuspitzenden Vorfällen, seit am Sonntag ein 35-Jähriger auf dem Chemnitzer Stadtfest erstochen worden war.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-111108/bremer-abgeordneter-soll-chemnitzer-haftbefehl-verbreitet-haben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com